

Poem, first lines - translated**English**

A	
Alvilde, get my cloak and my cap with the feather on top, (Fever Poem VIII [2019])	120.1047e
Alvilde, I remember that last night, (Fever Poem VI [2019])	120.1047e
F	
For some time I sit and don't know what to say: (Fever Poem V [2019])	120.1047e
I	
I find myself rushing, (Fever Poem I [2019])	120.1047e
It is boilin, it is boiling, this weather and wind. (Fever Poem IX [2019])	120.1047e
L	
Listen here, what is this silent dread (Fever Poem IV [2019])	120.1047e
M	
Many days have gone by, and the days they quickly pass. (Fever Poem X [2019])	120.1047e
May God punish you, Alvilde, (Fever Poem III [2019])	120.1047e
N	
No, dear God, do not let me be deceased (My Grave [2019])	120.1047e
Now autumn comes over the Lord's land, (Fever Poem II [2019])	120.1047e
Now the autumnal wind is howling (Fever Poem VII [2019])	120.1047e
T	
The boat glides now (The Skerry [2019])	120.1047e
Tonight I'm adrift, conflicted and in doubt, (In one Hundred Years All is Forgotten [2019])	120.1047e

German

A	
Alwilde, bring mir Mantel (Alwilde, bring mir... [1926])	120.1041
Alwilde, du riefst in der letzten Nacht: (Alwilde, du riefts... [1926])	120.1041
B	
Behutsam steige hinein in den Wagen, (Heimkehr vom Fest [1926])	120.1041
Bleib sitzen! Hör mal, es fiel mir so ein - (Die Fürstin [1926])	120.1041
D	
Das Sommerleben will vergehn (Abdullahs Hoffnung [1926])	120.1041
Dein Name erklingt - (Björnstjerne Björnson [1926])	120.1041
Der Abend dunkelt. In der Stube nur (Sommernacht [1926])	120.1041
Der Frühling zieht ein mit Gepränge (Der Frühling zieht ein [1926])	120.1041
Der Herbst zieht ein durch Tür und Tor, (Der Herbst zieht ein [1926])	120.1041
Doch Martha Ruud: "Nimm weg den Arm!" (Martha Ruud [1926])	120.1041
Drei Nächte Thors sieht man ein Mädchen sinnig (Sie ist ein Meister der Kabale [1926])	120.1041
Du bist wie eine Taube, (Fern [1926])	120.1041
Du gleichst einer kleinen Taube, (Lied für den Abend [1926])	120.1041
Du sagst mir, Gott ist gut. (Wider Gott [1926])	120.1041

E

Ein Duft, ein Kreuz, ein rätselhaftes Wähnen? (Was Liebe ist -? [1926])	120.1041
Ein innerer Zwiespalt quält mich heut abend, (In hundert Jahren ist alles vergessen [1926])	120.1041
Ein Licht flammt auf am Himmel: (Nordlichtnacht [1926])	
Ein Sang dem blauen Meer, (Sangspillweise [1926])	120.1041
Ein Sonntagsrock war mir (Halling [1926])	120.1041
Ein Spätsommertag verrinnt. (Herbsttag [1926])	
Ein Toben und Tosen von Wetter und Wind. (Ein Toben und Tosen... [1926])	120.1041
Er kam von fremden Küsten, von ewigen Sternen herab, (Böcklins Tod [1926])	120.1041
Er streift durchs Hochgebirge, so gross, mit breiter Brust (Er ist's [1926])	120.1041
Es braut die Nacht auf der Wiese, (Elfenruf [1926])	120.1041
Es hallte ein Lied aus dem tiefsten Walde (Das Lied im Walde [1926])	120.1041
Es heult wie ein nasser Hund (Es heult... [1926])	120.1041
Es regt sich ganz leise im Walde, (Herbstnacht [1926])	120.1041
Es schwebt am Klavier ein Blumenduft (Jugendwirren [1926])	120.1041
Es singt in tiefem Tone (Der Ton [1926])	120.1041
Ewigkeitsfern kann man draussen sehn (Ewigkeitsfern kann amn draussen sehn [1926])	120.1041

G

Gott strafe dich, Alwilde (Gott strafe dich, Alwilde [1926])	120.1041
--	----------

H

Heut Abend bin ich froh gelaunt, ich habe neue Schuh, (Heut abend bin ich froh gelaunt [1926])	120.1041
Hoch am Felsenhange (Der Wacholderbaum [1926])	120.1041
Hört mein Gesumm, ihr Büsche klein, (Ich summe vor mich hin [1926])	

I

Ich fühle mich zerfallen (Ich fühle mich zerfallen [1926])	120.1041
Ich hab's: Ja - dieser tolle Zwang im Hirne, (Svend Herlufsen spricht [1926])	
Ich höre nur Nirwana feiern; (Nach dem Fest [1926])	120.1041
Ich kehre die Posaune nach Westen hin (Die Posaune [1926])	120.1041
Ich knie, ich strecke die Hände aus, (Mit roten Rosen [1926])	120.1041
Ich schlendere durch Wälder und zünde (Am Feuer [1926])	
Ich sitze und grübele und kanns nicht verstehn: (Ich sitze und grübele [1926])	120.1041
Ich wanke über das Felsgestein, (Das Sausen bei Nacht [1926])	120.1041
Ich weiss nicht, warum (Frühling über der Erde [1926])	
Ich zünde abends im Walde (Das Sausen im Walde [1926])	120.1041
Im Walde hinter Wäldern klingt ein Sang: (Der Sang in den Wäldern [1926])	
Immer geht die helle Stimme (Immer geht die Helle Stimme [1926])	120.1041

K

Kamen vom Felde (Flötenstück [1926])	120.1041
Krumm ist meine Nase, wie Donner mein Gang, (Herrscherlied [1926])	120.1041

M

Man findet sie wohl im gefährlichen Kraut (Alraune [1904])	120.1041
Mein Herz ist so schwer, ich sehe kein Licht (Düsterer Abend [1926])	
Mein Herz ist so schwer, ich sehe kein Licht (Trüber Abend [1926])	120.1041
Mein Nachen gleitet (Die Schäreninsel [1926])	120.1041

N	
Nichts schöner als das erstmal (Warten müssen... [1926])	120.1041
O	
O Gott, nur nicht sterben im dumpfen Bett (Grabstätte [1926])	120.1041
O sieh nimmer auf mich, mein König, (Das Hohelied [1926])	120.1041
S	
Schlafen in aller Stille! (Schlaf und Tod [1926])	120.1041
Schlafen, schlafen und schlafen! (Der Schlaf und der Tod [1926])	
Schon wider ein Brief von zorniger Hand (Entschuldigung [1926])	120.1041
Schweig still, ihr Vöglein, und lasst mich in Ruh, (Nach dem Abschied [1926])	120.1041
Seine Gaben, sie waren schnell zu zählen, (Tora singt [1926])	120.1041
Sie schreiben, es sei dumm von mir, so stolz zu sein und (An Fräulein S... [1926])	120.1041
Sieh, draussen im Sonnenduft flimmert (Sieh, draussen im Sonnenduft... [1926])	120.1041
So find' ich mich: abgetrennt (Fiebergedichte [1926])	
U	
Umjubelt von Tausenden stehst du auf hohem Altane (Umjubelt von Tausenden [1926])	120.1041
Und Frau Mignon - er kam herein, (Frau Mignon [1926])	120.1041
V	
Verstrichen ist schon viel Zeit im Sauseschritt der Tage. (Verstrichen ist schon viel Zeit [1926])	120.1041
W	
Was tönt wie Knurren in ruhigen Nächten? (Die Nacht ist das Leben [1926])	
Was will mein Herz, wohin geht mein Tritt? (So kehr ich zurück [1926])	
Was will mein Herz, wohin will mein Fuss? (Ich kehre um [1926])	120.1041
Was wissen wir, Kind, von Weg und Steg? (Was wissen wir... [1926])	120.1041
Weiss nicht, wie mir ist, (Der Lenz jubiliert [1926])	120.1041
Welch Grauen gleitet tief in mich hinein (Welch Grauen... [1926])	120.1041
Wenn wir uns stark noch wännen (An Ellen Key [1926])	120.1041
Wer weiss, wo ich morgen werde sein? (Wer weiss, wo ich morgen werde sein? [1926])	120.1041
Wie glücklich war doch die Stunde, (Violoncell [1926])	120.1041
Wie wunderbar, dass ich ihr heute früh begegnet bin, (Wiederseh'n [1926])	120.1041
Wir lagen hunderte Meilen (Nordland [1926])	120.1041
Wir sind gekommen (Wir sind gekommen [1926])	120.1041
Wo sind nun alle die Vögel hin? (Bereifter Wald [1926])	